Sanierung Stuttgart 30 -Gablenberg-
"Die Soziale Stadt – Investitionen im Quartier"

GABLENBERG SOZIALE STADT

Ergebnisprotokoll
Projektgruppe Grün / Urbanes Gärtnern

4. Treffen am Mittwoch, den 17. September 2016
Von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Stadtteilbüro, Gablenberger Hauptstr. 33

Anwesenheit:
Es sind 9 Teilnehmerinnen und Teilnehmer anwesend.
Stadt Stuttgart: Julia Dehli
Stadtteilmanagement (STM): Philip Klein, Sebastian Graf
Protokoll: Sebastian Graf

Anlage(n): keine

Wer macht's?
Bis wann?

TOP 1: Begrüßung, Rückblick, Vorstellungsrunde
Herr Graf vom Stadtteilmanagement begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur vierten Sitzung der Projektgruppe "Grün/Urbanes Gärtnern". Es folgt eine kurze Vorstellungsrunde, da einige Interessierte zum ersten Mal anwesend sind. Eine Abfrage ergibt, dass alle Anwesenden Interesse am urbanen Gartenprojekt in der Bergstraße haben.

TOP 2: Infoblock "Interkulturelle Bürgergärten Hallschlag"
Auf der letzten Sitzung wurde der Wunsch geäußert, etwas von anderen Garten- und Grünprojekten in Stuttgart zu erfahren. Herr Klein berichtet vom Projekt "Interkulturelle Bürgergärten" aus dem Sozialen Stadt Gebiet Hallschlag. Diese wurden bereits 2009 ins Leben gerufen und sind Teil eines Freiraumkonzepts im Hallschlag, dem noch weitere Projekte im öffentlichen Raum angehören (u.a. Umgestaltung von Spiel- und Sportplätzen). Die Präsentation befindet sich im Anhang.

TOP 3: Urbanes Gärtnern in Gablenberg
Frau Boonen berichtet vom aktuellen Stand der Planungen rund um das urbane Gartenprojekt in der Bergstraße. Die Gruppe ist mittlerweile auf 10 bis 12 Personen gewachsen, die konkret Interesse haben, ein Pflanzenbeet zu bestellen.

Frau Boonen unterschreibt in der Sitzung die Nutzungsvereinbarung mit dem Amt für öffentliche Ordnung der Stadt Stuttgart.

Die Gruppe einigt sich mehrheitlich darauf, dass die Hochbeete aus Schalplatten bestehen sollen, die durch Eckkanthölzer zusammengeschraubt und mit Erde befüllt werden. Die Schalplatten sind im Handel in den Größen 50x200, 50x150, 80x200, 80x100 cm erhältlich. Die Hochbeete können teilweise unterschiedlich groß sein, aber bestehen alle aus dem selben Material, so dass ein einheitlicher "Look" entsteht. Die Gruppe fertigt eine maßstabsgetreue Skizze an, um die mögliche Anordnung der Hochbeete auf der Grünfläche zu visualisieren. Fotos der Skizze werden zur Abstimmung an Herrn Kerner vom Garten-, Friedhofs- und Forstamt geschickt.

Fr. Schramm, zeitnah

Es wird eine Liste erstellt, in die jede/r Interessierte einträgt, wie viele Hochbeete (und in welcher Größe) er bewirtschaften möchte. Sobald sich jeder in die Liste eingetragen hat, wird ein "Einkaufsteam" die Hochbeete besorgen, und diese anschließend gemeinsam auf dem Grund-

stück in der Bergstraße zusammenzubauen und aufzustellen. Der Termin wird voraussichtlich Anfang (03.12.) oder Mitte (17.12.) Dezember 16 sein.

Da die Erde und die Befüllung der Wassertanks nicht durch den städtischen Bauhof erfolgen kann, müssen andere Möglichkeiten geprüft werden. Eine Option ist der Bezug von Erde über eine Gärtnerei. Das Wasser kann möglicherweise über Anwohner bezogen werden.

Die Start-Finanzierung erfolgt über den Verfügungsfonds der Sozialen Stadt Gablenberg. Da die Mittel noch dieses Jahr abgerechnet werden müssen, sollten neben den Hochbeeten auch die anderen benötigten Materialen (Werkzeuge etc.) ebenfalls noch in diesem Jahr besorgt werden. Das Stadtteilmanagement bietet an, kleinere Werkzeuge und Materialien über den Winter im Stadtteilbüro zu lagern.

Ein Teilnehmer der Gruppe hat bereits einen Entwurf für ein Banner erarbeitet, das am Grundstück in der Bergstraße angebracht werden soll. Das Banner informiert über das urbane Gartenprojekt. Weitere Infos gibt es weiterhin auf der Facebook-Seite der Gruppe: https://www.facebook.com/Urban-Gardening-Gablenberg-262119330825499

TOP 4: Verschiedenes / Nächste Termine

Am 08. Dezember 2016 findet im Stadtteilbüro der Themenabend "Aktuelles aus der Sozialen Stadt" statt. Alle Interessierten sind eingeladen, sich über den aktuellen Stand der Arbeitsgruppen und der Planungen zu informieren. Anschließend wird vor dem Stadtteilbüro zum vorweihnachtlichen Ausklang Glühwein und Punsch ausgeschenkt.

Im Frühjahr soll die nächste Projektgruppensitzung im Stadtteilbüro stattfinden. Die Terminfindung erfolgt via Doodle-Umfrage. **Hr. Graf, zeitnah**

Stuttgart Hallschlag

WEEBER+PARTNER

Interkulturelle Bürgergärten

© Weeber+Partner

Stuttgart Hallschlag

WEEBER+PARTNER

Interkulturelle Bürgergärten

© Weeber+Partner

Stuttgart Hallschlag

WEEBER+PARTNER

Interkulturelle Bürgergärten

© Weeber+Partner

Stuttgart Hallschlag

WEEBER+PARTNER

Freiraumkonzept: integrativ, verbindend und kommunikativ

Bürgerbeteiligung – Öffentlichkeitsarbeit – Mittelbündelung – Netzwerkarbeit

© Weeber+Partner

Stuttgart Hallschlag

WEEBER+PARTNER

Freiraumkonzept: umgesetzte Bausteine

Nastplatz

Interkulturelle Bürgergärten

Römerstaffel

Bolz- und Spielplatz Dessauer Str.

Ballspielfeld Rostocker Str.

Drachenspielplatz Rostocker Str.

© Weeber+Partner

Stuttgart Hallschlag

WEEBER+PARTNER

Travertinpark

Infotafel
Landeshauptstadt Stuttgart, Garten-, Friedhofs- und Forstamt

© Weeber+Partner

Stuttgart Hallschlag

WEEBER+PARTNER

Travertinpark: Naturbeobachtungsstelle

Naturbeobachtungsstelle

Ökomobil – Natur erforschen

© Weeber+Partner

Stuttgart Hallschlag

WEEBER+PARTNER

Verbindung investiver und nicht-investiver Projekte

Natur im Hallschlag
Geschichte
Kultur
Bewegung

© Weeber+Partner